Schweizerische Nordostbahn.

PROSPECT
für die
Ausgabe von 10 000 Stammactien zu 500 Franken
im Nominalwerthe von 5 Millionen Franken.

Nachdem die Generalversammlung der Actionaire der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft am 29. Juni 1892 dem Antrage des Verwaltungsrathes betreffend die Liquidation der Rücklage behufs Erhöhung des Gesellschaftscapitals in Verbindung mit der in § 3 der Gesellschaftsstatuten vom 7. November 1890 vorgesehenen Erhöhung des Gesellschaftscapitals von 75 auf 80 Millionen Franken die Genehmigung ertheilt hat, ist die Nordostbahn im Falle, hiemit

10 000 Stammactien zu Fr. 500.—
im Nominalwerthe von 5 Millionen Franken

unter nachfolgenden Bedingungen zur Subscription aufzulegen.

I.

1) Die Ausgabe dieser neuen Actien geschieht al pari = Fr. 500. — per Actie, zahlbar in Schweizerwährung. Für die bei den Deutschen Anmeldestellen erfolgenden Zeichnungen versteht sich der Subscriptionspreis unter Hinzurechnung der Deutschen Stempelgebühr.

2) Auf den in Abschnitt II und III kundgegebenen Termin hat eine erste Einzahlung von 35 % = Fr. 175. — per Actie stattzufinden, wogegen auf den Namen lautende Interimsscheine verabfolgt werden.

3) Den Inhabern der anlässlich der Auszahlung der Actien-Dividende pro 1891 (Publication vom 1. Juli 1892) ausgegebenen Gutscheine und Certificate steht für je 14 solcher Gutscheine bezw. für je ein Certificat das **Vorrecht auf eine neue Stammactie** zu und es müssen bei Geltendmachung desselben zur Leistung obiger ersten Einzahlung von 35 % = Fr. 175. — per Actie je 14 solcher Gutscheine à Fr. 12. 50 oder je ein Certificat für 14 Gutscheine à Fr. 12. 50 = Fr. 175. — eingeliefert werden.

4) Die Resteinzahlung von Fr. 325. — per Actie hat auf 31. December 1893 in **baar** zu geschehen, unter Austausch der Interimsscheine gegen die definitiven Titel.

5) Die subscribirten bezw. zugetheilten Actien können schon vor 1893 sei es anlässlich der ersten Einzahlung oder später, durch Baarzahlung der restirenden Fr. 325. — liberirt werden; in diesem Falle werden dafür **Interims-Actien** auf den Inhaber abgegeben, deren Austausch in definitive Titel ebenfalls am 31. December 1893 erfolgt.

6) Bei den Deutschen Stellen sind die Einzahlungen zum Tagescourse für Schweizerwährung, dessen Bestimmung der betreffenden Anmeldestelle zusteht, zu leisten.

7) Für verspätete Einzahlungen wird ein Verzugszins von 5 % berechnet. Actionaire, welche mit der Actieneinzahlung trotz Aufforderung gemäss § 5 der Gesellschaftsstatuten vom 7. November 1890 säumig sind, gehen ihrer Rechte aus der Zeichnung der Actien und der geleisteten Einzahlung verlustig.

8) Für die eingezahlten Beträge wird ein fester Zins von 4½% jährlich vergütet. Die Interimsactien sind mit Zinscoupon von Fr. 22. 50 für das Jahr 1893 versehen. zahlbar am 31. December 1893 bei den officiellen Zahlungsstellen der Nordostbahn. Im Uebrigen gelten für Verrechnung und Bezahlung der Zinsen folgende Bestimmungen:

a) Bei Liberirung der zugetheilten Actien **vor 31. December 1892** wird von dem einzuzahlenden Capitalbetrag von Fr. 325. — abgerechnet:
1) der Zins von Fr. 175. — für das IV. Quartal 1892 = Fr. 2.—.
2) der Zins von dem einzuzahlenden Capitalbetrag von Fr. 325.— für die Zeit von der Einzahlung, jedoch höchstens vom 1. October an bis 31. December 1892 mit 4 Cts. per Tag.

b) Bei Liberirung der zugetheilten Actien **nach 31. December 1892** aber **vor 31. December 1893** wird von dem einzuzahlenden Capitalbetrag von Fr. 325.— abgerechnet der Zins von Fr. 175.— für das IV. Quartal 1892 mit Fr. 2.—, dagegen hinzugerechnet der Ratazins von Fr. 325.— für die Zeit vom 1. Januar 1893 an bis zum Tage der Einzahlung mit 4 Cts. per Tag.

c) Bei Liberirung der zugetheilten Actien auf den **31. December 1893** wird der Zins von Fr. 175.— für fünf Quartale (1. October 1892 bis 31. December 1893) mit Fr. 10.— von dem einzuzahlenden Capitalbetrag von Fr. 325.— abgerechnet.

9) Vom Beginn des Jahres 1894 an geniessen die neuen Actien die vollen statutengemässen Rechte, in der Meinung, dass deren Dividendenberechtigung erstmals für das Jahr 1894 eintritt.

II.

Die Subscription

für die Inhaber der Gutscheine und Certificate d. d. 1. Juli 1892, welche ihr **Vorzugsrecht** ausüben wollen, findet

am 12. bis und mit 16. September 1892

in den üblichen Geschäftsstunden, sowohl bei der Hauptkasse der Schweizerischen Nordostbahn im Bahnhof Zürich, als bei den am Schlusse dieses näher bezeichneten Stellen statt, wo Prospecte und Anmeldeformulare zu beziehen sind.

Es gelten für die **Subscription** nachfolgende weitere Bestimmungen:

1) Das den Inhabern von Gutscheinen oder Certificaten eingeräumte Vorzugsrecht zur Subscription auf die neuen Stamm-Actien wird in der Weise zur Geltung gebracht, dass **mit der Anmeldung zur Subscription** auf je **eine neue Actie** gleichzeitig je 14 Gutscheine oder ein Certificat als Gegenwerth der I. Einzahlung von 35 % von 500 Fr. — per Actie = 175 Fr. — Werth 1. October 1892 an die Subscriptionsstelle abzuliefern sind, wogegen die bezüglichen von diesem Tage an à 4½ % verzinslichen und auf den **Namen lautenden Interimsscheine** aushingegeben werden.

2) Die Liberirung der Actien, sei es anlässlich der Subscription oder später, kann nur bei der Hauptkasse der Nordostbahn in Zürich stattfinden und es werden die **liberirten** auf den **Inhaber lautenden Interimsactien** gegen Rückgabe der Interimsscheine den Subscribenten zugestellt.

III.

Soweit die Begebung der neuen 10 000 Stammactien nicht durch Geltendmachung des den Besitzern der Gutscheine bezw. Certificate eingeräumten Vorzugsrechtes gedeckt wird, wird gleichzeitig, d. h. ebenfalls

am 12. bis und mit 16. September 1892

eine

freie Subscription

unter nachfolgenden besondern Bedingungen eröffnet:

1) Der Emissionspreis bleibt der gleiche, wie er in Abschnitt I Ziffer 1 aufgeführt ist, nämlich al pari oder Fr. 500. — für eine neue Stammactie.

2) Für den Fall einer Ueberzeichnung des zur freien Subscription verbleibenden Betrages wird eine entsprechende Reduction der Anmeldungen vorbehalten.

3) Nach erfolgter Zutheilung an die Subscribenten, spätestens aber am 1. October 1892, hat die erste Einzahlung von 35 % des Nominalbetrages von Fr. 500. — per Actie = Fr. 175. — ebenfalls bei denjenigen Stellen zu geschehen, durch deren Vermittlung die Zeichnung stattgefunden hat, und es beginnt die 4½% Verzinsung dieser Einzahlung vom obigen Tage an. Für diese erste Einzahlung werden auch einzelne Gutscheine oder Certificate, deren Vorrecht nicht beansprucht wurde, zum Nennwerth von je Fr. 12. 50 bezw. Fr. 175.— an Zahlungsstatt angenommen.

4) Die Zeichnungsstellen sind berechtigt, bei der Subscription eine Caution von 10 % des Nominalbetrages in Baar oder soliden Werthpapieren zu verlangen.

5) Im Uebrigen gelten auch für diesen Theil der Subscription die in Abschnitt I und in Ziffer 2 von Abschnitt II aufgestellten Bedingungen.

IV.

Es wird noch ausdrücklich in Erinnerung gebracht, dass laut Beschluss der General-Versammlung vom 29. Juni 1892 die Gutscheine und Certificate nur als erste Einzahlung von 35 % = 175 Fr. — per Actie angenommen werden und dass die hierfür nicht verwendeten Stücke später nur noch Anspruch auf Einlösung im Sinne des citirten Beschlusses haben.

Zürich, den 20. August 1892.

Die Direction der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft.

Subscriptionen

nehmen entgegen:

Die **Hauptkasse der Schweizerischen Nordostbahn** in Zürich;

ferner:

in **Berlin**	**Direction der Disconto-Gesellschaft,**
„	**Bank für Handel und Industrie,**
„	**Deutsche Bank,**
„	**Berliner Handels-Gesellschaft,**
Frankfurt a. M.	M. A. von Rothschild & Söhne,
„	Filiale der Bank für Handel und Industrie,
„	Filiale der Deutschen Bank,
in Frankfurt a. M.	Johs. Goll & Söhne,
„	Deutsche Effecten- und Wechselbank,
Mülhausen	Bank in Mülhausen und deren Filiale,
München	Bayerische Vereinsbank,
Strassburg	Bank f. Elsass-Lothringen und deren Filialen,
Stuttgart	Dörtenbach & Cie.,
„	Württemb. Vereinsbank.

(24045-47)2

Für die Redaction verantwortlich: Dr. Konewka, Berlin. — Rotationsdruck der „Druckerei der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)", Berlin.
Verlag der „Expedition der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)", Berlin W., Kronenstrasse 37.